

Protokoll

10. öffentliche Sitzung des Seelsorgerats St. Petrus Canisius Dresden-Pillnitz

am 16.09.2020, 19.00 Uhr, Brockhausvilla

Anwesende: 2 Seelsorgeratsmitglieder und 8 Gäste

1. Geistliches Wort: Evangelium des heutigen Tages
2. Protokollkontrolle: Keine weiteren Einlassungen
3. Erstkommunion:
 - 27.09., 9.00 Uhr Weinbergkirche
 - Fundamentierte Vorbereitung durch die betreffenden Familien
 - musikalische Gestaltung, Liedblätter: steht fest
 - Fürbitten: Kinder
 - Blumen und Deko in Anlehnung an Erntedank: Eltern der Kommunionkinder
 - 3 Minis
 - Tisch für Volksaltar aus BHV
 - Geweihte Hostien, die evtl. übrig bleiben, soll Pfr. Lommatzsch mit auf den Hirsch nehmen.
 - Hygienekonzept: Im Hauptschiff sitzen - mit jeweils einer Reihe Abstand - die Familien der Kommunionkinder. Auf den Emporen nehmen die weiteren Gemeindemitglieder Platz. Es gibt auch Kommunion auf den Emporen durch zwei Kommunionhelfer.
 - Es wird nur die hintere Tür offen sein, dort gibt es einen Ordner für Hinweise zur Sitzordnung und zum Sammeln der Anwesenheitszettel. Die Gäste der Erstkommunionkinder werden im Vorfeld erfasst und diese Listen liegen dem Ordner vor, so dass die Anwesenheit nachvollzogen werden kann. Ein weiterer Ordner sorgt in der Kirche für die entsprechende Platzierung. (C. u. M. Geibel).
 - Aufgrund der besonderen Situation in diesem Jahr sollten zum Erntedank ausnahmsweise keine Gaben gebracht werden. Diese sollten durch eine Geldspende ersetzt werden. (Zweck mittlerweile geklärt: Tafel in Pieschen).
 - Da die Erstkommunionfamilien auch noch eine Spende für die Benutzung der Weinbergkirche erbeten, wird die Kollekte am Ausgang zwischen Kollekte Pfarrei, Spende Weinbergkirche und Spende Tafel aufgeteilt.
4. Hygienekonzept:
 - momentan für Pfarrei neu in Überarbeitung
 - neue Anzahl Plätze in MaW: 8 Pers.; BHW: 8 kleiner Raum, 14 Pers. Großer Doppelraum
 - Schlosskapelle: 40 Pers.: 3 Pers. pro Bank (2+1 oder 3 bis 5), dazwischen immer eine Bank frei > weiterhin Zettel auf die Bänke legen, die besetzt werden dürfen;
 - Modus beim Kommunionempfang muss entsprechend der Bedingungen mit dem Gerüst neu festgelegt werden. (Mittlerweile hat sich ergeben, dass gemäß Beschluss des Pastoralteams die Kommunion in den Bänken ausgeteilt werden soll.) Erläuterung dazu am Sonntag vor dem GD
5. Gremienwahl:
 - So., 20.09.: Aufstellen der Box für Kandidatenvorschläge u. entsprechende Info an die Gemeinde:
 - Briefwahlen werden möglich sein: Unterlagen in den Pfarrbüros
 - Wer in einer anderen Gemeinde wählen will, als durch sein Wohnort festgelegt ist, kann einen Antrag im Pfarrbüro stellen, um einem anderen Wahlbezirk zugeordnet zu werden.
 - Sollte es am Wahltag diesbezüglich noch ungewollte Zuordnungen geben, kann vor Ort mit Briefwahl abgestimmt werden.
 - Offen: Ab kommenden Sonntag sollten auch die Kandidatenvorschläge für den Kirchenvorstand

abgegeben werden können. Bisher keinerlei Info dazu bei uns angekommen.

6. Kommunikation mit dem Pfarrbüro:

- Es gibt immer wieder Probleme bei der Kommunikation mit dem Pfarrbüro. Mit dem Verwaltungsleiter sollen Lösungsvorschläge erarbeitet werden.
- Rückmeldung erwünscht über die Höhe der Einnahmen bei Sonderkollekten

7. Pastoralkonzept:

Das Pastoralkonzept ist eine Vereinbarung, wie wir unser Leben in der Pfarrei St. Martin gestalten wollen. Nach verschiedenen Gemeindeversammlungen zu diesem Thema, der ausführlichen Erarbeitung einer Arbeitsgruppe und Vorlage bei den Räten ist das Konzept in der letzten Sitzung des Pfarreirates genehmigt worden. Nun wird es noch dem Bischof vorgelegt und soll dann 4 Jahre gültig sein. Danach wird es fortgeschrieben. Das Konzept wird demnächst als Druck und auf der Homepage der Pfarrei veröffentlicht.

8. Sonstiges:

- Banner in der SK, die ein Teil des Gerüsts bedecken, sollen wegen der Sicht auf den Altar höher gehängt werden.
- Offene Kirche: Maria am Wege am 19. u. 20.09. jeweils von 14-17 Uhr für Interessierte offen
- Vorschläge für besondere Ausgaben der Gemeinde für 2021:
 - Sitzbankbezüge in der SK erneuern (nach Fertigstellung der Restaurierungsarbeiten)
 - Grundreinigung der Brockhausvilla
 - Canisiusempfang (Speisen und Getränke)
 - Klavier stimmen, wenn nach der Corona Zeit wieder Chorproben in der Brockhausvilla stattfinden können.
 - Taubenschutz an der Glocke in Maria am Wege
 - neue Glocke an Maria am Wege (der Klang der alten ist erbärmlich)
- Ökumenischer GD am 01.10.20 in der SK zum Ende der Ausstellung über Prinz Max
- geplante Vespermusik in der SK am 03.10.20 steht noch nicht fest
- Vergleich alter und neuer Inventarlisten
- Terminplan der Gemeinde für 2021: nach bisherigem Schema fortführen
- Stiche mit Leidensszenen Jesu in der SK: Es gibt die Anfrage eines Gemeindeglieders, ob diese entfernt werden könnten. Diese wurden von unserem damaligen Pfarrvikar angeschafft, da es in der Kapelle keinerlei Hinweise auf Jesu Leiden gab. Deshalb ließ er die Kreuzigungsgruppe und die Stiche anbringen. Es lässt sich darüber streiten, ob der künstlerische Stil zu restlichen Ausstattung passt. Aber in einem Gotteshaus, das von einer Gemeinde aktiv genutzt wird, ist es durchaus üblich, dass im Laufe der Zeit mehrere Stile nebeneinander existieren. Schließlich ist unsere Schlosskapelle in erster Linie Gotteshaus, dann erst Museum. Besucher mit fundierten kunsthistorischen Kenntnissen haben schon auf die Besonderheit dieser Darstellungen hingewiesen und sie sehr geschätzt. Somit wurde beschlossen, die Stiche weiterhin hängen zu lassen.

Protokoll: Eva Kottek und Martin Geibel